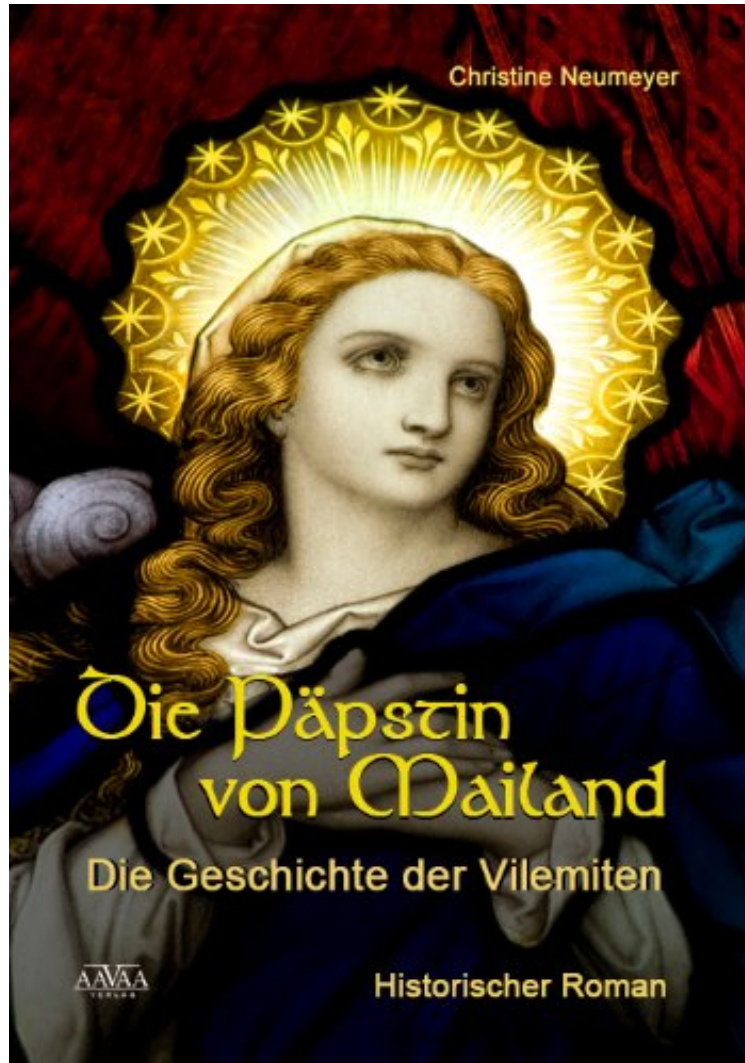


[Read free ebook] Die Ppstin von Mailand: Die Geschichte der Vilemiten

## Die Ppstin von Mailand: Die Geschichte der Vilemiten

Von Christine Neumeyer

\*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #273709 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-30Erscheinungsdatum:  
2012-12-30File Name: B00AVAXTIE | File size: 68.Mb

**Von Christine Neumeyer : Die Ppstin von Mailand: Die Geschichte der Vilemiten** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Ppstin von Mailand: Die Geschichte der Vilemiten:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
VilemitenVon DeichgrfinIn dem Roman "Die Ppstin von Mailand" ist Mayfreda von Pirovano die Hauptfigur.Sie hat wirklich gelebt, sie war eine Nichte des Erzbischofs von Mailand Ottone Visconti und Matteo Visconti war ihr Cousin. Das sie den Inquistitoren zum Opfer fiel und zum Tode wegen Hresie verurteilt wird ist erwiesen. Die Prozessakten wurdentatschlich zum Teil aufgefunden.Von den Gugliemiten, auch Vilemiten hatte ich bis jetzt noch nichts gehrt.Die

Knigstochter und Nonne Vilemina, grndet diese Vereinigung. Sie wird als Wunderttge verehrt und Mayfreda wird nach ihrem Tod die Nachfolgerin. Christine Neumeyer hat der Nonne Mayfreda hier im Roman ein erfundenes Leben gegeben, aber es liest sich interessant. Die Hoffnung auf Hilfe bei ihrem Onkel dem Erzbischof muss sie leider aufgeben, aber sie darf sich in ihren Cousin Matteo verlieben. Auch die Angst vor Entdeckung und der Folter kann man sehr gut mitempfinden. Der Roman ist kein berflieger, man muss sich auf die Geschichte einlassen, dann wird man nicht enttuscht. Ein gut recherchierter, gut lesbarer Roman. 5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. sehr empfehlenswert. Von Jule Hinreissend geschriebene Lektre beruhend auf wahre Charaktere. Ich habe mitgelitten, mitgefiebert und mit gelebt. Ein Roman um sich der Moderne zu entsagen und der Romantik zu widmen. Fr mich der beste Roman mit historischem Hintergrund den ich je gelesen habe. Daher wirklich empfehlenswert. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. fesselndes Buch. Von Speedy Das war mein erster historischer Roman. Ich muss sagen, ich bin auf den Geschmack gekommen. Sehr spannende Geschichte, vor allem wenn man sich vorstellt, dass es die Hauptdarstellerin tatschlich gab. Hab auch Lust bekommen jetzt mal nach Mailand zu fahren und mir den 'Ort des Geschehens' mal anzusehen. Mich hat die Geschichte echt gepackt und man lebt mit. Hatte auerdem das Gefhl auch noch was zu Lernen beim Lesen.

Kurzbeschreibung Die bhmische Knigstochter und Nonne Vilemina flieht aus der Heimat, denn sie trgt ein Kind unter dem Herzen. Erst in einem Mailnder Kloster findet sie Unterschlupf. Mit ihrer freigeistigen Lehre zieht sie bald Adelige, Geistliche, Handwerker und Bauern in ihren Bann. Im Sterben legt sie ihrer Nachfolgerin Mayfreda eine schwere Brde auf. Sie soll den verschollenen Sohn aufspren, denn er allein sei dafr bestimmt, die frohe Botschaft zu verknden. Doch Mayfreda wehrt sich gegen den ungeliebten Auftrag, whrend ein erbitterter Kampf zwischen der Mailnder Inquisition und den Anhangern Vileminas beginnt. Erzahlt nach einer wahren Begebenheit: Originale Prozessakten der Mailnder Inquisition von 1300 wurden im 16. Jahrhundert durch Zufall von einem Mnch entdeckt.

Kurzbeschreibung Die bhmische Knigstochter und Nonne Vilemina flieht aus der Heimat, denn sie trgt ein Kind unter dem Herzen. Erst in einem Mailnder Kloster findet sie Unterschlupf. Mit ihrer freigeistigen Lehre zieht sie bald Adelige, Geistliche, Handwerker und Bauern in ihren Bann. Im Sterben legt sie ihrer Nachfolgerin Mayfreda eine schwere Brde auf. Sie soll den verschollenen Sohn aufspren, denn er allein sei dafr bestimmt, die frohe Botschaft zu verknden. Doch Mayfreda wehrt sich gegen den ungeliebten Auftrag, whrend ein erbitterter Kampf zwischen der Mailnder Inquisition und den Anhangern Vileminas beginnt. Erzahlt nach einer wahren Begebenheit: Originale Prozessakten der Mailnder Inquisition von 1300 wurden im 16. Jahrhundert durch Zufall von einem Mnch entdeckt.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Christine Neumeyer, geboren 1965, wuchs in einem kleinen Ort in Niedersterreich auf. Sie lebt heute mit Ehemann und Tochter in Wien und arbeitet in der Verwaltung der Universitt Wien. Auerdem ist sie Mitglied im Autorenforum Montsgur und in der Vereinigung Die Mrderischen Schwestern. Auf ihr Debt Die Ppstin von Mailand folgt 2013 ihr erster Krimi.